

FAIRTIQ auf der IT-TRANS: Smart und gratis durchs KVV-Gebiet fahren

Karlsruhe / Bern, 6. Mai 2022. Intelligente Lösungen für den öffentlichen Personenverkehr stehen ab 10. Mai im Zentrum der Fachmesse IT-TRANS in Karlsruhe. FAIRTIQ wird sich dabei nicht nur als Aussteller und Gesprächspartner einbringen. Das Schweizer Start-up lässt alle Messe-Besucherinnen und Besucher die smarte ÖV-Technologie persönlich erfahren – durch die kostenlose Nutzung der KVV-Verkehrsmittel über die FAIRTIQ-App.

Als international führende Konferenz und Fachmesse für technologische Innovationen im Öffentlichen Verkehr ist die IT-TRANS ein Pflichttermin für das Start-up mit der weltweit erfolgreichsten Check-in/Check-Out-Lösung. FAIRTIQ wird von 10. bis 12. Mai seine E-Ticketing-App und die zugrundeliegende Technologie am eigenen Stand präsentieren. Diese macht die Nutzung des öffentlichen Verkehrs einfacher, transparenter und komfortabler: Beim Einsteigen in Busse und Bahnen genügt ein Wisch auf der Smartphone-App, um die Fahrt zu starten. Ein weiterer Wisch beim Aussteigen oder die automatische Funktion "Smart Stop" beenden die Kostenerfassung. Fahrgäste profitieren dabei von verschiedenen Funktionen, die ihnen den optimalen Preis garantieren.

Wie praktisch das in der Praxis ist, können alle Messebesucher:innen während der IT-TRANS unverbindlich im Alltagstest erleben: Sie erhalten einen Promocode zur kostenlosen Nutzung der FAIRTIQ-App im gesamten Gebiet des Karlsruher Verkehrsverbundes (KVV). Nachdem sie die FAIRTIQ-App heruntergeladen, sich registriert und den Promocode in der Sektion "Benefits" eingegeben haben, geht's mit einem Wisch zur einfachsten KVV-Fahrkarte.

Die Grundlagen und Möglichkeiten dieser Technologie erklärt FAIRTIQ-CEO Gian-Mattia Schucan unter anderem am Dienstag 10. Mai um 12 Uhr bei einem Markt-Update rund um Contactless Ticketing. Am Mittwoch 11. Mai um 14 Uhr diskutiert Gian-Mattia Schucan mit KVV-Vertretern über die konkreten Herausforderungen bei der Einführung von FAIRTIQ in Karlsruhe. Paula Ruoff, FAIRTIQ Lead Deutschland, nimmt am gleichen Tag um 11 Uhr an einem Markt-Update rund um nachhaltige und inklusive Mobilität teil. Details unter [FAIRTIQ IT-TRANS](#).

„Wir freuen uns sehr auf ein persönliches Kennenlernen mit allen, die sich Gedanken über eine innovativere und nachhaltigere Mobilität machen“, sagt Gian-Mattia Schucan. Gemeinsam mit vielen anderen FAIRTIQ-Teammitgliedern ist er in Halle 1 an Stand C20 jederzeit ansprechbar.

Über FAIRTIQ

FAIRTIQ ist ein innovatives Schweizer Start-up aus Bern mit dem Ziel, Reisen mit dem öffentlichen Verkehr so leicht wie möglich zu machen. Die von FAIRTIQ entwickelte und betriebene, gebührenfreie und nach strengen Qualitätskriterien akkreditierte Ticketing-App & -Technologie kann bereits für den gesamten öffentlichen Verkehr in der Schweiz und in

Liechtenstein sowie in Teilen Deutschlands, Österreichs und Frankreich genutzt werden. Rund 120 motivierte Mitarbeitende kümmern sich um den Betrieb und die stete Weiterentwicklung des Produkts. Mit über 55 Millionen Fahrten insgesamt ist FAIRTIQ die weltweit erfolgreichste Check-in/Check-out-Lösung, verfügbar für iPhone und Android. Die Partner von FAIRTIQ sind Transportunternehmen und Verbände in der Schweiz, Deutschland, Österreich, Liechtenstein und Frankreich. Die Schweizerischen Bundesbahnen (SBB) nutzen die von FAIRTIQ betriebene Technologie in ihrer eigenen App unter dem Namen Easy Ride, und auch die österreichischen Bundesbahnen (ÖBB) werden zukünftig die FAIRTIQ-Technologie in ihrer App nutzen. In anderen Ländern wie z.B. Belgien laufen Pilotbetriebe.

So funktioniert eine Reise mit FAIRTIQ

Vor dem Einsteigen in Zug, Tram oder Bus checkt sich der Fahrgast in der App mit einer Wischbewegung ein. Damit hat er oder sie eine gültige Fahrkarte für den gesamten öffentlichen Verkehr in der entsprechenden Region. Am Zielort angekommen, beendet ein weiterer „Wisch“ die Kostenerfassung. Die App erkennt die gefahrene Strecke anhand der Standortermittlung und verrechnet das preisoptimale Ticket. Falls der Wert einer Einzelfahrt den Preis für eine Tageskarte übersteigt, zahlt der Kunde schlussendlich nur den günstigeren Tarif.

Kontakt

FAIRTIQ AG

Barbara Tobler Steiner

+41 76 381 46 21

press@fairtiq.com

www.fairtiq.com

Bildmaterial

[Media Kit](#)